

Prof. Dr. Bernhard Seeger Jana Holznigenkemper, M.Sc. Andreas Morgen, M.Sc.

Übungen zur Vorlesung **Datenbanksysteme I**

Abgabe: 28.06.2019, bis **spätestens** 10:00 Uhr über die ILIAS Plattform

Übung 8

Aufgabe 8.1: S-X-Sperrmodi und 2-Phasen-Sperrprotokoll (4+3)

(7 Punkte)

Betrachten Sie folgende Historie:

```
H= <T1.bot,T2.bot,T3.bot,T1.r(A),T2.r(B),T1.r(D),T3.r(C),T2.r(C),T3.r(D),T1.r(B),
T1.w(A),T2.w(B),T3.w(C),T3.c,T2.c,T1.c>
```

- a) In der Vorlesung wurden S- und X-Sperrmodi betrachtet. Verteilen Sie die Sperranforderungen und Sperrfreigaben in der Historie H. Benutzen Sie dabei folgende Notation:

 T_i.slock(A) ist die S-Sperre auf dem Element A von Transaktion i und T_i.xlock(A) ist die X-Sperre auf dem Element A von Transaktion i. Die Freigabe der Sperren von dem Element A der Transaktion i ist durch T_i.unlock(A) notiert. Fügen Sie die S-Sperren für Lesezugriffe vor den Elementen einer Transaktion ein, die nicht unmittelbar später von derselben Transaktion geschrieben werden. Andernfalls fügen Sie X-Sperren ein. Fügen Sie die Freigabebefehle am Ende der Transaktionen hinzu.
- **b)** Verteilen Sie die Sperranforderungen und Sperrfreigaben in der Historie H unter Verwendung des Zwei-Phasen Sperrprotokolls., indem Sie den konservativen und strikten Ansatz der Vorlesung kombinieren. Zum Sperren mehrerer Elemente darf hier die Notation lock(A,B,C,...) verwendet werden.

Aufgabe 8.2: Isolationslevel (2+2+2)

(6 Punkte)

Betrachten Sie die folgende Relation M(Mld, Gehalt), welche die Gehälter von Mitarbeitern speichert. In der Relation sind zwei Tupel gespeichert: (M1, 1000) und (M2, 2000). Es werden folgende Transaktionen durchgeführt:

Transaktion 1:

```
begin transaction;
update M set Gehalt = Gehalt * 2 where MId = 'M1';
update M set Gehalt = Gehalt + 100 where MId = 'M1';
commit:
```

Transaktion 2:

```
begin transaction;
select sum(Gehalt) as G1 from M;
select sum(Gehalt) as G2 from M;
commit;
```

Transaktion 1 wird im Isolationslevel *SERIALIZABLE* durchgeführt. Berechnen Sie alle möglichen Werte für *G1* und *G2*, d.h. je nach Art der zeitlichen Überlappung und Sperrdauer der Isolations-Level, wenn . . .

- a) ... Transaktion 2 mit dem Isolationslevel SERIALIZABLE durchgeführt wird.
- **b)** ... Transaktion 2 mit dem Isolationslevel *READ COMMITTED* durchgeführt wird.
- c) ... Transaktion 2 mit dem Isolationslevel *READ UNCOMMITTED* durchgeführt wird.

Aufgabe 8.3: Recovery (2+3+2)

(7 Punkte)

Betrachten Sie folgende Log-Datei: Die Transaktionen 1-4 greifen auf die Seiten P1 mit dem Inhalt $\{A,B\}$, P2 $\{C,D,E,F\}$, P3 $\{G,H,I,J\}$ zu. Dabei ist vorausgesetzt, dass ein aktionsbasierter Sicherungspunkt zum Zeitpunkt 48 durchgeführt wurde. Angenommen zum Zeitpunkt 58 tritt ein Hauptspeicherfehler auf. Führen Sie das UNDO/REDO-Recovery-Verfahren durch und geben Sie...

- a) ... die Winner- und Loser-Transaktionen an.
- b) ... die anschließende Protokolldatei an.
- c) ...den Zustand der Seiten mit ihren Objekten nach der Wiederherstellung an. Der Zustand der Seiten zum Zeitpunkt 48 war P1 $\{A=10,B=12\}$, P2 $\{C=11,D=6,E=8,F=10\}$, P3 $\{G=10,H=14,I=16,J=22\}$.

Zeitpunkt	Logische Protokolldatei	
42	<#42, T1, P1, A = A+1, A = A-1, #	23>
43	<#43, T2, begin_TA, 0>	
44	<#44, T3, P1, B = B+1, B = B-1, #	12>
45	<#45, T2, P2, C = C+1, C = C-1, #4	43>
46	<#46, T2, P2, E = E+1, E = E-1, #4	45>
47	<#47, T3, P3, G = G+1, G = G-1, #4	44>
48	<#48, CHECKPOINT>	
49	<#49, T4, begin_TA,0>	
50	<#50, T3, P3, H = H+1, H = H-1, #4	47>
51	<#51, T4, P3, F = F-1, F = F+1, #	49>
52	<#52, T1, P1, A = A-5, A = A+5, # α	42>
53	<#53, T2, P2, D = D+2, D = D-2, #4	46>
54	<#54, T4, P3, I = I-1, I = I+1, #	51>
55	<#55, T2, P3, J = J+9, J = J-9, #	53>
56	<#56, T1, commit, #52>	
57	<#57, T3, commit, #50>	
58	Crash	